



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen PRev. Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 24.03. - 25.03.2024

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Trunkenheit im Straßenverkehr" "Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort" "Verkehrsunfall mit Rehwild"**

### Trunkenheit im Straßenverkehr

*25.03.2024, Burg, Magdeburger Chaussee*

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurden Polizeibeamte des Polizeireviers Jerichower Land, gegen 01:24 Uhr in der Magdeburger Chaussee auf einen auffällig geführten PKW aufmerksam, der die Kurven in einem weiten Radius durchfuhr. Der 58-jährige Fahrzeugführer wurde folglich einer Kontrolle unterzogen. Der Verdacht einer Fahruntüchtigkeit erhärtete sich, denn neben starkem Alkoholgeruch erbrachte ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest einen Wert von 2,12 Promille. Der Fahrzeugführer wurde zur Blutprobenentnahme gebracht und der Führerschein sichergestellt. Des Weiteren wurde ein Strafverfahren gegen den Fahrer eingeleitet.

### Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

*Leitzkau, Karl-Marx-Straße, 23.03.2022, 15:00 bis 16:00 Uhr*

Durch den 37-jährige Fahrzeughalter eines schwarzen Audi wurden am Nachmittag des 23.03.2024 Beschädigungen an seinem Fahrzeug festgestellt. Ein unbekannter Fahrzeugführer fuhr gegen den vor dem Grundstück geparkten Audi. Hierbei wurde der vordere Stossfänger beschädigt. Im Anschluss verließ der unbekannte Fahrzeugführer den Unfallort mit seinem Fahrzeug. Die Polizei sicherte Spuren und nahm eine Strafanzeige auf.

Hinweise zu einem möglichen Fahrzeugführer nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.

## **Verkehrsunfall mit Rehwild**

*Hohenseeden, Bundesstraße 1, 25.03.2024, 06:45 Uhr*

Unglücklich verlief der Morgen für einen 35-jährigen Fahrzeugführer aus Burg. Als dieser die Bundesstraße 1 aus Hohenseeden in Richtung Parchen mit seinem PKW befuhr, kreuzte plötzlich ein Rehwild die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und das Reh verendete an der Unfallstelle.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de